Kreuzfahrten: So riskierst du ein lebenslanges Verbot an Bord!

Entdecken Sie die skurrilen Gründe für lebenslange Kreuzfahrtverbote und die Verhaltensregeln, die Reisende beachten sollten.

Nassau, Bahamas - Kreuzfahrten erfreuen sich großer Beliebtheit, dennoch sorgen sie auch für viel Diskussion und kontroverse Meinungen. Einige Menschen schätzen die Vorzüge dieser Urlaubsform, während andere sie aus verschiedenen Gründen ablehnen. Ein besonders skurriles Thema sind die Verhaltensregeln, die Reisende auf Kreuzfahrtschiffen beachten müssen. Verstoßen sie gegen diese, können sie mit drastischen Konsequenzen rechnen, bis hin zu einem lebenslangen Reiseverbot.

Die Reederei Carnival Cruise hat ihre Verhaltensrichtlinien aktualisiert und warnt, dass Verstöße zu einem solchen Verbot führen können. Besonders klare Beispiele zeigen, dass das

Fehlverhalten auf dem Schiff mehr als nur ein leichter Verstoß sein kann. So wurde beispielsweise eine Frau von Royal Caribbean lebenslang ausgeschlossen, weil sie auf das Geländer ihres Balkons kletterte, um ein Selfie zu machen. Ein weiterer Passagier, der betrunken ins Meer sprang, erntete ebenfalls ein lebenslanges Verbot.

Beispiele für Regelverstöße

Doch das sind nicht die einzigen skurrilen Fälle. Carnival berichtete über eine Frau, die beim Einchecken mit Gummibärchen, die 0,1 % THC enthielten, entdeckt wurde und daraufhin ebenfalls ein Verbot erhielt. Zwei Reisende, die im Hafen von Nassau angelten, verstießen gegen mehrere Regeln und wurden lebenslang ausgeschlossen. In einem anderen Vorfall löste ein Passagier der Holland America Line den Anker des Schiffes aus einem verbotenen Bereich und musste mit rechtlichen Konsequenzen sowie einem lebenslangen Verbot rechnen.

- Der Umgang mit der Crew ist ebenfalls kritisch: Eine Frau wurde von Norwegian Cruise Line ausgeschlossen aufgrund eines unangemessenen Verhältnisses zur Crew.
- Ein Paar, das aufgrund lauter sexueller Aktivitäten aus ihrer Kabine geworfen wurde, erhielt ebenfalls ein Verbot.
- Ein neunjähriger Junge wurde aufgrund von Unfug und Vandalismus ausgeschlossen.
- Aggressionen und Gewalt, sei es zwischen Reisenden oder gegenüber der Crew, führen ebenfalls zu einem Ausschluss.

Diese Fälle unterstreichen, wie wichtig es ist, die Regeln an Bord zu respektieren. Laut Kreuzfahrt Kompass sind die Verhaltensregeln für die Sicherheit und den Komfort aller Passagiere unerlässlich. Pünktliches Erscheinen zum Ablegen wird empfohlen, um zusätzliche Kosten zu vermeiden. Außerdem ist das Reservieren von Liegestühlen am Pool untersagt, um

Konflikte zu vermeiden.

Um ein harmonisches Kreuzfahrterlebnis zu gewährleisten, empfiehlt es sich, die Dresscode-Richtlinien der Reedereien zu beachten und respektvoll mit der Crew umzugehen. Rauchen ist in Kabinen und bestimmten Innenbereichen nicht gestattet, dafür sind spezielle Raucherbereiche eingerichtet. Auch beim Essen im Buffetbereich wird darum gebeten, Rücksicht auf die Mitreisenden zu nehmen und Verschwendung zu vermeiden.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Kreuzfahrten viele einzigartige Erlebnisse bieten können, solange die Verhaltensregeln respektiert werden. Die Erfahrungen, die in diesem Zusammenhang gesammelt werden, zeigen, dass Disziplin und Rücksichtnahme zu einem angenehmeren Aufenthalt auf See beitragen können. Einmalige Regelverstöße können gravierende Folgen haben und einen unvergesslichen Urlaub ins Gegenteil verkehren.

Details	
Ort	Nassau, Bahamas
Quellen	• www.reisereporter.de • www.kreuzfahrt-kompass.com

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de